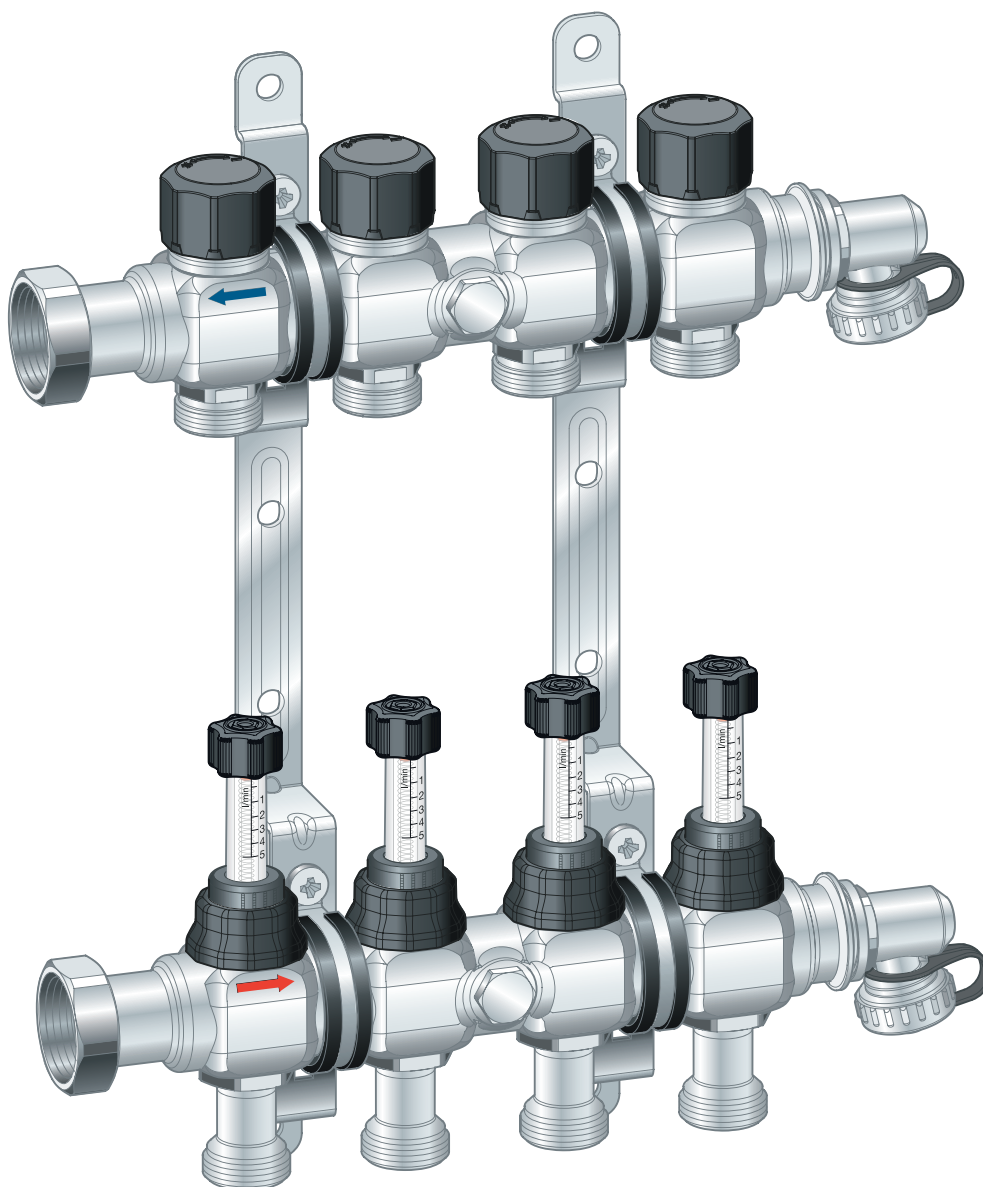


# Gebrauchsanleitung

## Heizkreisverteiler DN25



Für Fonterra-Flächentemperierung

Modell  
1010

Baujahr (ab)  
01/2019

**viega**

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Über diese Gebrauchsanleitung</b>	<b>3</b>
	1.1 Zielgruppen	3
	1.2 Kennzeichnung von Hinweisen	3
<b>2</b>	<b>Produktinformation</b>	<b>4</b>
	2.1 Normen und Regelwerke	4
	2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
	2.3 Produktbeschreibung	5
	2.4 Technische Daten	6
	2.5 Zubehör	7
<b>3</b>	<b>Handhabung</b>	<b>8</b>
	3.1 Transport und Lagerung	8
	3.2 Allgemeine Montagehinweise	8
	3.3 Montage	8
	3.4 Einstellungen	9
	3.5 Entsorgung	13

# 1 Über diese Gebrauchsanleitung

Für dieses Dokument bestehen Schutzrechte, weitere Informationen erhalten Sie unter [viega.de/rechtshinweise](http://viega.de/rechtshinweise).

## 1.1 Zielgruppen

Die Informationen in dieser Anleitung richten sich an folgende Personengruppen:

- Heizungs- und Sanitärfachkräfte bzw. unterwiesenes Fachpersonal

Für Personen, die nicht über die o. a. Ausbildung bzw. Qualifikation verfügen, sind Montage, Installation und gegebenenfalls Wartung dieses Produkts unzulässig. Diese Einschränkung gilt nicht für mögliche Hinweise zur Bedienung.

Nach der Montage und Inbetriebnahme des Produkts muss diese Anleitung dem Betreiber bzw. Nutzer übergeben werden.

## 1.2 Kennzeichnung von Hinweisen

Warn- und Hinweistexte sind vom übrigen Text abgesetzt und durch entsprechende Piktogramme besonders gekennzeichnet.



### **GEFAHR!**

Warnt vor möglichen lebensgefährlichen Verletzungen.



### **WARNUNG!**

Warnt vor möglichen schweren Verletzungen.



### **VORSICHT!**

Warnt vor möglichen Verletzungen.



### **HINWEIS!**

Warnt vor möglichen Sachschäden.



Zusätzliche Hinweise und Tipps.

## 2 Produktinformation

### 2.1 Normen und Regelwerke

#### Regelwerke aus Abschnitt: Bestimmungsgemäße Verwendung

Geltungsbereich / Hinweis	Für Deutschland geltendes Regelwerk
Installation von Fußbodenheizungen	DIN EN 1264-4
Heizkreis-/ Industrieverteiler für die Verwendung in Heizungssystemen	DIN EN 12828

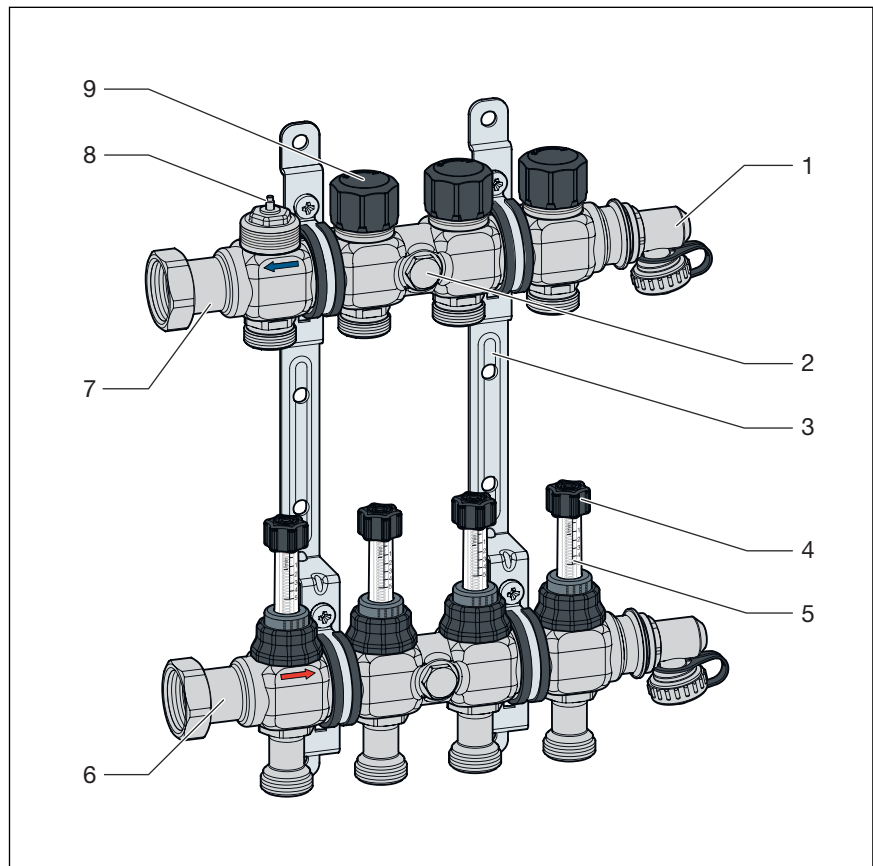
### 2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Heizkreisverteiler sind geeignet für die Verwendung in Heizungssystemen nach geltenden Normen und Richtlinien zur Anbindung von Heizkreisen, siehe ☞ „Regelwerke aus Abschnitt: Bestimmungsgemäße Verwendung“ auf Seite 4.

Heizkreisverteiler ermöglichen außerdem den Anschluss und Abgleich von Flächenheizungen/-kühlungen, siehe ☞ „Regelwerke aus Abschnitt: Bestimmungsgemäße Verwendung“ auf Seite 4.

## 2.3 Produktbeschreibung

### Übersicht



**Abb. 1: Übersicht Heizkreisverteiler**

- 1 Füll-, Entleerungs- und Entlüftungshahn G $\frac{3}{4}$
- 2 Blindstopfen G $\frac{3}{8}$
- 3 Wandhalterung, verzinkt und schallgedämmt
- 4 Einstellrad
- 5 Durchflussmengenmesser
- 6 Vorlaufbalken mit Überwurfmutter G1, flachdichtend
- 7 Rücklaufbalken mit Überwurfmutter G1, flachdichtend
- 8 Ventileinsatz
- 9 Schutzkappe

### Ausstattung

- Vorlaufbalken mit regulierbarem Durchflussmengenmesser (0–5 l/min) mit Memoryfunktion
- Rücklaufbalken mit integrierten Ventileinsätzen zur Aufnahme von Viega-Stellantrieb M30 x 1,5, inklusive Schutzklappe
- Anschluss und Einbaulage sind beliebig wählbar.
- zwei Blindstopfen G $\frac{3}{8}$  je Heizkreisverteilerbalken (zur optionalen Aufnahme eines Thermometers)

## 2.4 Technische Daten

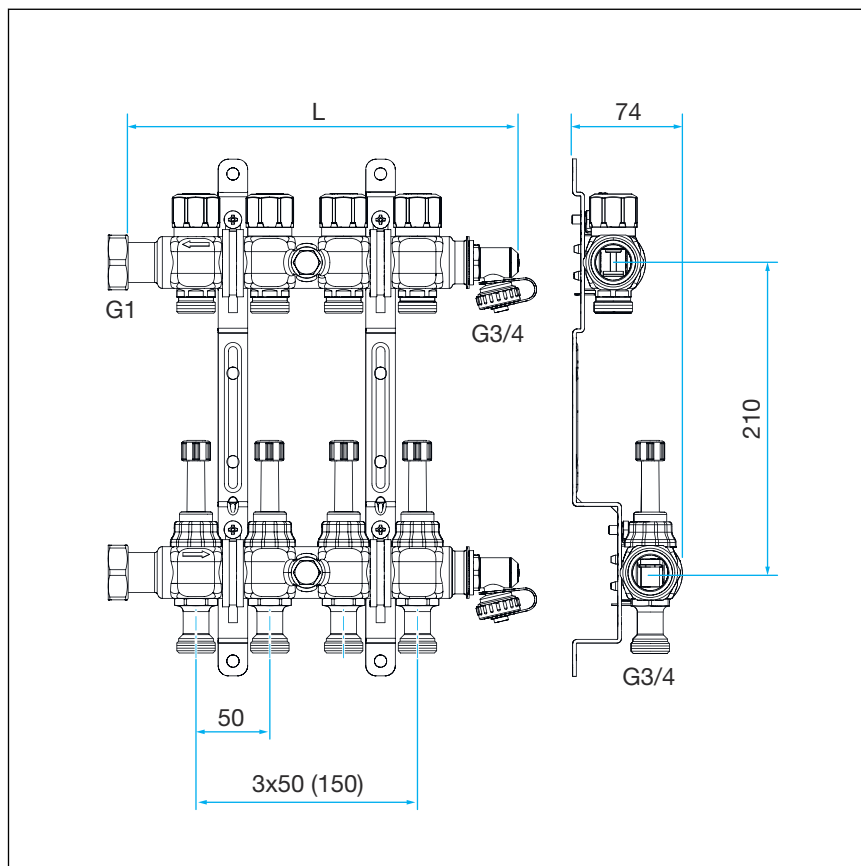


Abb. 2: Maßzeichnung

L [mm]	Abgänge	Art.-Nr.
240	2	786 823
240	3	786 830
270	4	786 847
320	5	786 854
370	6	786 861
420	7	786 878
470	8	786 885
520	9	786 892
570	10	786 908
620	11	786 915
670	12	786 922

Maximaler Betriebsdruck	600 kPa
Maximale Betriebstemperatur	70 °C

Gewindestutzenabstand	50 mm
Überwurfmutter	G1
Durchflussmengenmesser	0–5 l/min

## 2.5 Zubehör

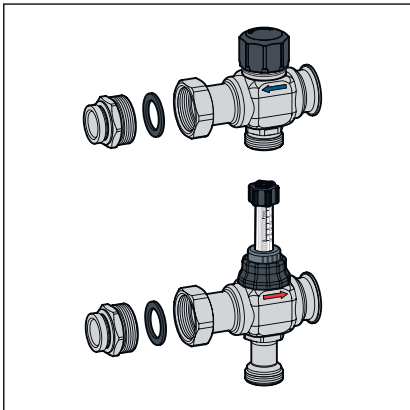


Abb. 3: Erweiterungsset (Modell 1010.2)

Name	Produktbeschreibung
<b>Erweiterungsset Durchflussmengenmesser 0–5 l/min</b> (Modell 1010.2)	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ für Fonterra-Flächentemperierung</li> <li>■ Edelstahl</li> <li>■ Eurokonus, Überwurfmutter G1</li> <li>■ flachdichtend</li> </ul>

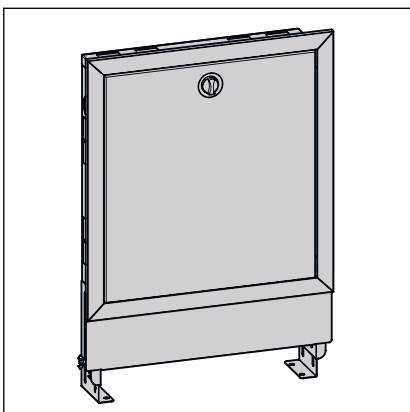


Abb. 4: UP-Verteilerschrank (Modell 1294)

Name	Produktbeschreibung
<b>UP-Verteilerschrank</b> (Modell 1294)	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einbautiefe von 110–150 mm</li> <li>■ für Fonterra-Flächentemperierung</li> <li>■ Stahlblech feuerverzinkt, weiß=RAL 9016</li> <li>■ höhenverstellbar von 675–855 mm</li> </ul>
<b>UP-Verteilerschrank</b> (Modell 1294.3)	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Einbautiefe von 80–110 mm</li> <li>■ für Fonterra-Flächentemperierung</li> <li>■ Stahlblech feuerverzinkt, weiß=RAL 9016</li> <li>■ höhenverstellbar von 675–855 mm</li> </ul>
<b>AP-Verteilerschrank</b> (Modell 1294.1)	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ für Fonterra-Flächentemperierung</li> <li>■ Stahlblech feuerverzinkt, weiß=RAL 9016</li> <li>■ höhenverstellbar von 630–790 mm, Tiefe 140 mm</li> </ul>

## 3 Handhabung

### 3.1 Transport und Lagerung

Bei Transport und Lagerung beachten:

- Harte Schläge und Erschütterungen vermeiden.
- Die Bauteile sauber und trocken lagern.
- Die Bauteile erst unmittelbar vor der Verwendung der Verpackung entnehmen.

### 3.2 Allgemeine Montagehinweise

- Den Heizkreisverteiler nur zusammen mit Originalzubehör und geeigneten Werkzeugen montieren und einstellen.
- Der Verteiler kann sowohl senkrecht, mit Abgang nach oben oder unten, als auch waagrecht an einer Geschosdecke montiert werden.
- Die Montage und die Wartung nur bei druckloser Anlage vornehmen.

### 3.3 Montage



Verwenden Sie nur Anschlussverschraubungen für Euro-konus.

- Anschlussverschraubung mit Klemmanschluss, Modell 1037
- Anschlussverschraubung mit SC-Contur, Modell 1236

- Den Vorlaufbalken, den Rücklaufbalken und den Wandhalter zusammenbauen.
- Den Heizkreisverteiler an der Wand, an der Decke oder im passenden Verteilerschrank montieren.
- Die Ventilgehäuse auf Verschmutzungen und Beschädigungen kontrollieren.
  - Verschmutzte Ventile reinigen.
  - Beschädigte Ventile austauschen.
- Die Rohre anbinden.



## Montagebeispiel



Wenn Sie die Verteilerregelstation (Modell 1254.2) zusammen mit dem Heizkreisverteiler verwenden, dann müssen Sie die Verteilerbalken entsprechend der Fließrichtung montieren (Vorlaufbalken oben und Rücklaufbalken unten).

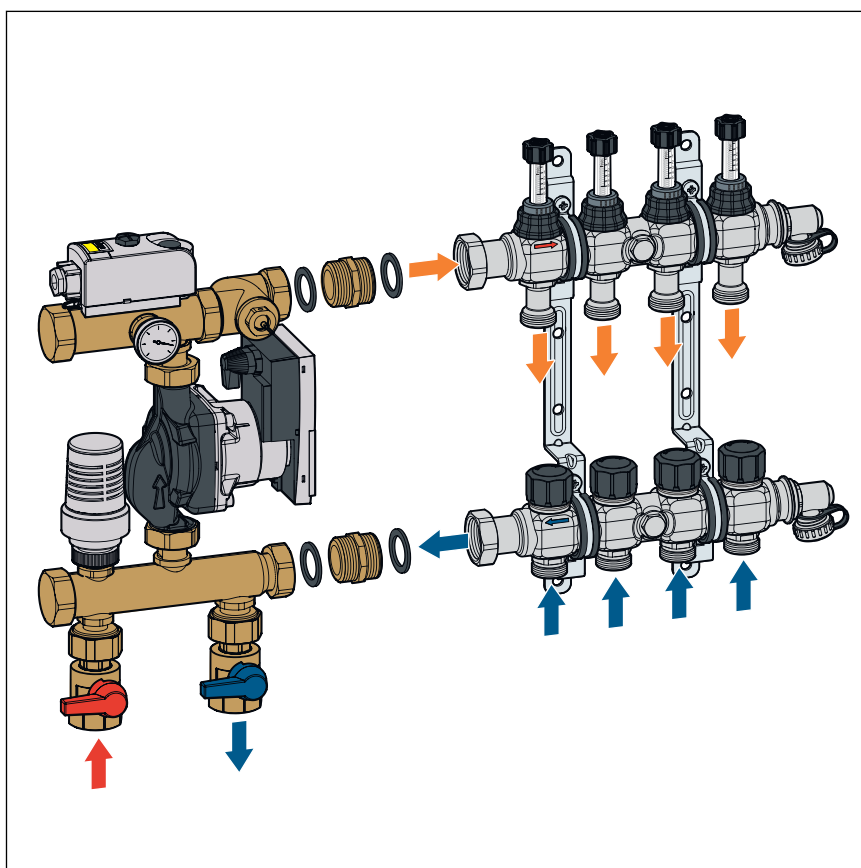
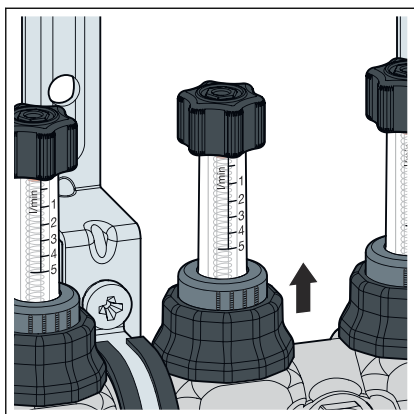


Abb. 5: Montagebeispiel mit Regelstation

## 3.4 Einstellungen

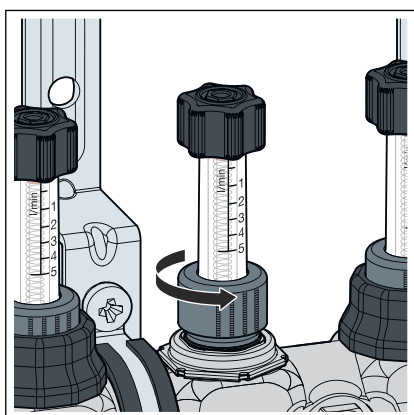
### Durchflussmenge einstellen

- Die Umwälzpumpe einschalten.
- Alle Hand- und Thermostatventile des gesamten Kreislaufs vollständig öffnen.

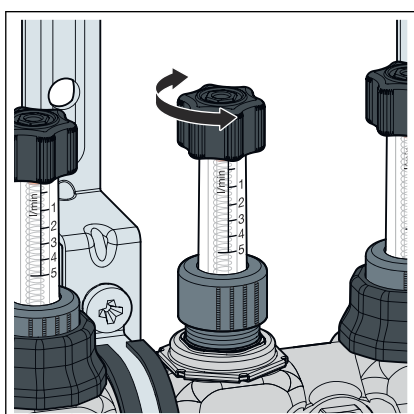


**INFO!** Die Durchflussmengenmesser haben eine Memoryfunktion. Die voreingestellten Hydraulikwerte bleiben nach dem Schließen und Öffnen der Heizkreise erhalten.

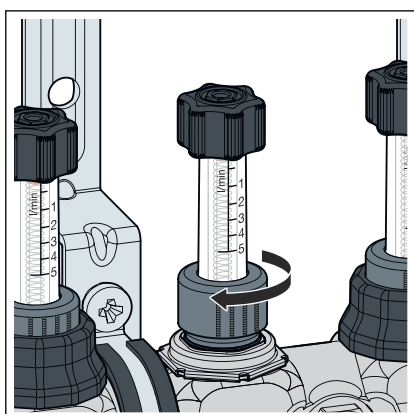
- Den Fixiererring nach oben abziehen.



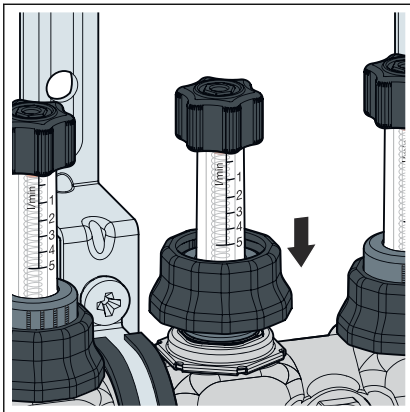
- Die Überwurfmutter gegen den Uhrzeigersinn drehen.



- Mit dem Einstellrad den berechneten Durchfluss in l/min einstellen.
  - im Uhrzeigersinn drehen = Durchfluss drosseln
  - gegen Uhrzeigersinn drehen = Durchfluss erhöhen

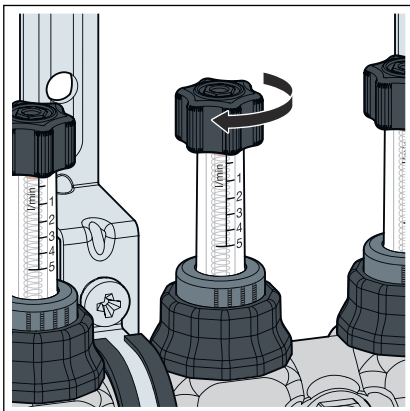


- Die Überwurfmutter im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.

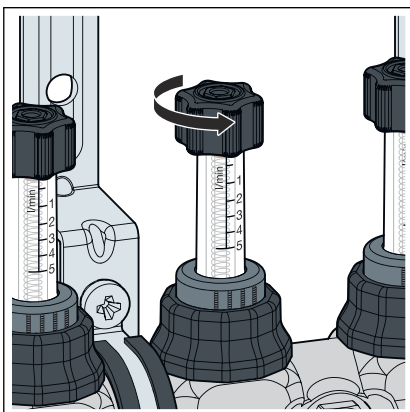


- Den Fixierring aufsetzen und nach unten drücken.
  - Der eingestellte Wert für die Durchflussmenge [l/min] ist festgesetzt.
- Bei allen anderen Heizkreisen ebenso verfahren.
- Die Werte kontrollieren und ggf. nachjustieren.

### Heizkreise schließen und öffnen



- Um den Heizkreis zu schließen, das Einstellrad im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
  - Der Heizkreis ist geschlossen.



- Um den Heizkreis zu öffnen, das Einstellrad gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
  - Der Heizkreis ist bis zum voreingestellten Wert geöffnet (Memoryfunktion).

### Druckverlustdiagramm Thermostatventil

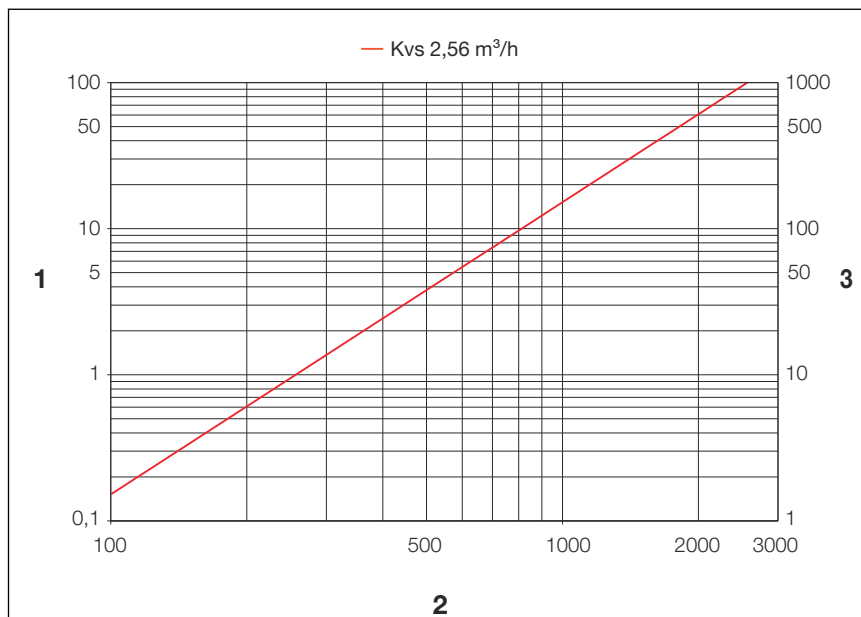


Abb. 6: Druckverlust für Thermostatventil (im Rücklauf)

- 1 Druckverlust  $\Delta p$  [kPa]
- 2 Massenstrom  $m$  [kg/h]
- 3 Druckverlust  $\Delta p$  [hPa]

### Druckverlustdiagramm Durchflussmesser

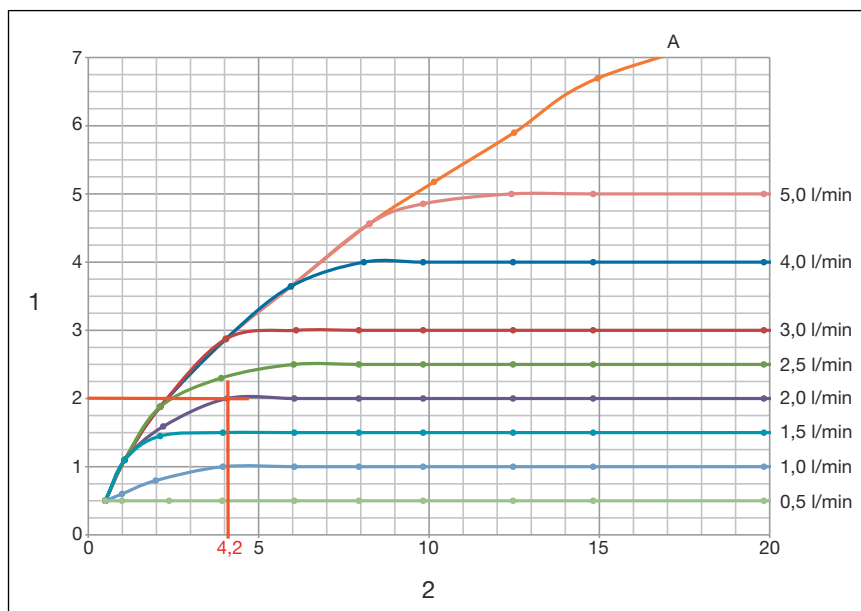


Abb. 7: Druckverlust für Durchflussmengenanzeiger 0-5 l/min (im Vorlauf)

- 1 Volumenstrom [l/min]
- 2 Druckverlust [kPa]
- A voll geöffnet

### Anwendungsbeispiel

Die Pumpenförderleistung wird angehoben, der Soll-Volumenstrom soll konstant bleiben.

- Soll-Volumenstrom liegt bei 2 l/min.
- Der Druckverlust zu Beginn beträgt 4,2 k/Pa.
- Die Pumpenförderleistung erhöhen.
- Den Volumenstrom am Schauglas wieder auf 2 l/min einstellen.
  - Der Druckverlust steigt an.

## 3.5 Entsorgung

Produkt und Verpackung in die jeweiligen Materialgruppen (z. B. Papier, Metalle, Kunststoffe oder Nichteisenmetalle) trennen und gemäß der national gültigen Gesetzgebung entsorgen.



**Viega GmbH & Co. KG**  
service-technik@viega.de  
viega.de

DE • 2022-11 • VPN180428

